



## Produktstrukturen und Datenbackbone

**Im Kompetenzfeld Produktstrukturen und Datenbackbone liegt unser Fokus auf der Abbildung Ihrer Produktstrukturen in mySAP<sup>™</sup> PLM und deren Weiterverwendung als Datenbackbone der Produktentwicklung.**

### Datenstrukturierung

Unternehmen gliedern Ihre Produktstrukturen/ Stücklisten unterschiedlich. Im Anlagenbau ist die Strukturierung nach Räumlichkeiten und nach Gewerken besonders verbreitet. In der Serienfertigung sind funktionale und Montagekriterien ausschlaggebend. Bei Automobilherstellern spielt zusätzlich die Strukturierung nach Fachbereichen und Teams eine Rolle. Hinzu kommen unterschiedliche Stücklistenverwendungen: Stücklisten für die Produktentwicklung, den Prototypenbau, die Produktion, die Montage, den Vertrieb und den Service.

Auf Basis der iPPE-Produktstruktur (Integrated Product and Process Engineering) und der klassischen Materialstückliste des mySAP PLM realisieren wir für Sie folgende Lösungen:

- *Aufbau einer Masterstruktur mit zusätzlichen Sichten für unterschiedliche Strukturierungen*
- *Aufteilung der Produktstruktur in konfigurierbare und nicht-konfigurierbare Ebenen*
- *Abbildung von Strukturunterschieden, z.B. für die Abbildung von Prototypen*
- *Aufbau unterschiedlicher, miteinander verknüpfter Produktstrukturen*
- *Verwendung von alternativen Zerlegungen für Baugruppen mit logistisch bedingten Unterschieden*
- *iPPE-Stücklisten-Konverter für die Trennung in Produktentwicklung und Auftragsabwicklung/Logistik*
- *Unterschiedliche SAP-Stücklistentypen für unterschiedliche logistische Anwendungsfälle*

## Die Produktstruktur als Datenbackbone

Auf Grundlage der Produktstruktur gestalten wir für Sie einen Datenbackbone für Ihre Produktentwicklung und angrenzende Abteilungen. Dies bedeutet, dass alle Prozesspartner Ihre Daten an der Produktstruktur ablegen und sie von dort holen können. Folgende Daten sind denkbar: Dokumente, Klassifizierungen, Gewichte, Kosten, Einkaufs- und Lieferantendaten, Qualitätsdaten, Recyclingdaten, Energiedaten, Werkzeugdaten und Risikobewertungen. Durch den Datenbackbone werden sowohl die Daten- als auch die Prozessintegration gefördert. Alle Ihre Bereiche arbeiten auf den gleichen Daten, Strukturen, Konfigurationen und Änderungsständen. Sind Funktionalitäten notwendig, welche SAP nicht abdecken kann, lassen sich externe Systeme über Schnittstellen mit Daten versorgen.

Wenn Sie die iPPE-Produktstruktur als Datenbackbone verwenden, können Sie sowohl ohne als auch mit Sachnummern (Materialstämme) arbeiten. Die Daten der iPPE-Produktstruktur können Sie in Registern am jeweiligen Objekt abbilden. Hierbei entwickeln wir für Sie kundenspezifische Pflegeoberflächen für Zusatzdaten und binden sie über Customizing in die iPPE-Oberfläche ein. Über Zugriffsrechte und Profile lassen sich rollenspezifische Lese- und Schreibrechte sowie das Ein- und Ausblenden von bestimmten Registern steuern.

Um eine einfache und effiziente Pflege der Strukturen zu ermöglichen, customizen wir Ihr System entsprechend und erweitern es an Schwachstellen des SAP-Standards funktional.

## Übernahme von Produkt- und Teilstrukturen aus anderen Systemen

Aus CAx-Systemen und anderen EDM/PDM-Lösungen werden häufig Produktstrukturen nach SAP übernommen. Der Aufbau einer Stücklisten-/Baukastenstruktur wird durch zahlreiche Standard-Schnittstellen und BAPIs® unterstützt. Für den komplexeren Fall der Übernahme von Varianten- und konfigurierbaren Strukturen hat CaRD PLM bereits Projektlösungen entwickelt.

## Exports

Wir entwickeln für Sie Export- und Reportfunktionen mit denen sich Produktstrukturen in der von Ihnen gewünschten Weise aus dem System exportieren lassen.

Excel-Exports bieten sich an, wenn die Daten in Excel weiterbearbeitet oder ausgewertet werden sollen. Diese Exports können auch mit bereichsspezifischen Zusatzdaten, z.B. für Kosten-, Gewichts- und Materialbetrachtungen angereichert werden.

Über Baseline-Funktionen lässt sich die Produktstruktur als konfigurierbare oder konfigurierte Struktur einfrieren. Diese Baselines können wir über Schnittstellen anderen Systemen zugänglich machen.

### Unsere Dienstleistungen im Überblick

- *Beratung beim Aufbau Ihrer Produktstrukturarchitektur*
- *Festlegung einer Systemarchitektur für den Datenbackbone mit klar definierten Masterrollen*
- *Konzeption und Realisierung von Erweiterungen an SAP-Objekten der Produktstruktur*
- *Optimierung der Oberfläche zur Pflege von Produkt- und Baukastenstrukturen*
- *Übernahme von Daten aus betriebswirtschaftlichen und technischen Anwendungen sowie anderen EDM/PDM-Systemen*
- *Übernahme von Strukturen aus CAD-Systemen*
- *Entwicklungen für den Export von Strukturen, Konfigurationen und Zusatzdaten*
- *Übergabe der Daten an die Logistik*

**Profitieren Sie von unserer langjährigen Projekterfahrung im Bereich iPPE-Produktstrukturen, Materialstücklisten und SAP-Logistik.**

